

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

MAG. WOLFGANG SOBOTKA
HERRENGASSE 7
1010 WIEN
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0321-I/1/a/2017

Wien, am 21. April 2017

Die Abgeordneten zum Nationalrat Petra Steger, Herbert Kickl und weitere Abgeordnete haben am 14. März 2017 unter der Zahl 12412/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Beschäftigung von Jugendlichen im BM.I“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

In der Altersgruppe unter 30 Jahren wurden zum Stichtag 14. März 2017 insgesamt 415 Personen beschäftigt. Sie befanden sich in vertraglichen, öffentlich-rechtlichen bzw. Arbeitsleih-, Praktikanten- oder Lehrverhältnissen. Der prozentuelle Anteil von Beschäftigten unter 30 Jahren beträgt 11,18 %, verglichen mit den Gesamtbeschäftigten im Bundesministerium für Inneres.

Zu den Fragen 4 und 6:

Der gefragte Personenkreis wird – entsprechend den Fähigkeiten und dem Bedarf – grundsätzlich im gesamten Bereich des Bundesministeriums für Inneres eingesetzt.

Zu Frage 5:

2016 wurden insgesamt 129 Personen in der Altersgruppe unter 30 Jahren im Bundesministerium für Inneres neu beschäftigt.

Zu den Fragen 7 bis 9:

2016 wurden insgesamt 5 Personen in der Altersgruppe unter 30 Jahren im Bundesministerium für Inneres gekündigt. Aus datenschutzrechtlichen Gründen muss von einer detaillierteren Beantwortung jedoch Abstand genommen werden.

Zu den Fragen 10 bis 13:

Zum Stichtag 14. März 2017 wurden in der BM.I-Zentralstelle in den Bereichen Verwaltungsassistent/in, Installations- und Gebäudetechnik, sowie Textilchemie Lehrlingsausbildungen angeboten und waren 22 Personen in den genannten Bereichen bzw. in verschiedenen Abteilungen eingesetzt.

Zu Frage 14:

10

Zu Frage 15:

Für den Bereich der BM.I-Zentralleitung gab es 77 Bewerbungen.

Zu den Fragen 16 und 17:

Es wird davon ausgegangen, dass das Jahr 2016 gemeint ist.

7

Zu Frage 18:

Es ist geplant, 18 Lehrlinge für 2017 neu aufzunehmen.

Zu Frage 19:

Zusätzlich zur Ausbildung am Arbeitsplatz und in den Berufsschulen werden spezielle Seminare, um bestimmte Fachkenntnisse, wie das praktische Rechnungswesen oder andere spezifische Verwaltungsinhalte wie E-Government, erfahrbar zu machen, angeboten. Auch die kommunikativen Kompetenzen der Lehrlinge werden geschult. Ebenso werden Seminare zwecks Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung angeboten.

Während der Ausbildung ist es möglich, einen Teil der Berufsreifeprüfung abzulegen.

Zu den Fragen 20 und 21:

Im Jahr 2016 wurde im Rahmen des Innenressorts bundesweit vielen jungen ausbildungswilligen Personen die Möglichkeit geboten, sich in den unterschiedlichen

Bereichen des BM.I beruflich zu orientieren. Auch heuer werden wieder Lehrlinge aufgenommen.

Mag. Wolfgang Sobotka

